Trackfusion Cup

Der Trackfusion Cup richtet sich jedem Simracing Fahrer, der unabhängig von Land, Verein oder Lizenz interessiert an einer organisierten Serie ist. Der Trackfusion Cup umfasst mehrere Rennen in einer Saison.

Ausschreiber / Organisator:

MC Neuhausen München e.V. im ADAC / Trackfusion Racing

Ansprechpartner:

Trackfusion Racing Team

Serienkoordination

Mail: trackfusionracing@gmail.com

Organisation:

Julian Lutsch

E-Mail: lu.julian2007@gmail.com

1. Sportliches Reglement

1.1 Verwendete Simulation

Im Rahmen des Trackfusion Cup wird die Simulation Iracing.com verwendet

1.2 Offizielle Sprache

Die offizielle Sprache ist Deutsch. Nur der deutsche Reglementtext ist verbindlich.

1.3 Verantwortlichkeit, Änderungen der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung

(1) Die Teilnehmer (Fahrer) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart wird. Der Serienausschreiber behält sich das Recht vor, die Serie Trackfusion Cup bei weniger als 5 eingeschriebenen Teilnehmern nicht durchzuführen

(2) Die Ausschreibung darf grundsätzlich nur durch den Serienausschreiber geändert werden. Ab Beginn der Veranstaltung können Änderungen in Form von Bulletins nur durch einen SimRacing Official oder den Vorsitzenden der Rennleitung (o. Race Control) vorgenommen werden, jedoch nur, wenn aus Gründen der Sicherheit und / oder höherer Gewalt oder aufgrund von iRacing Wartungsarbeiten/Maintenance oder aufgrund behördlicher Anordnung notwendig ist bzw. die in der Ausschreibung enthaltenen Angaben über Streckenlänge, Renndauer, Rundenzahl und Sportwarte oder offensichtliche Fehler in der Ausschreibung betrifft.

(3) Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung oder einzelne Wettbewerbe aus vorgenannten Gründen abzusagen oder zu verlegen. Schadensersatz- oder Erfüllungsansprüche sind für diesen Fall ausgeschlossen.

2. Teilnahme

2.1 Einschreibungen/Nennungen, Nennschluss und Teilnahmeverpflichtung

Fahrer ab 13 Jahren sind startberechtigt

Interessierte Teilnehmer müssen sich mit dem vom Serienausschreiber herausgegebenen „Antrag auf Einschreibung“ bis zum 08.11.2026 23:59 Uhr um die Zulassung zum Trackfusion Cup bewerben.

Die Einschreibung findet unter Trackfusion.de statt

Mit dem „Antrag auf Einschreibung“ beauftragt und bevollmächtigt der Fahrer den Serienausschreiber, in seinem Namen Nennungen zu den Veranstaltungen bei denen Wertungsläufen zum Trackfusion Cup durchzuführen und abzugeben (Blocknennung).

2.2 Nenngeld

Das Nenngeld beträgt 7€ für die komplette Saison

Bankverbindung: MC Neuhausen München e.V.
Iban: DE62 7001 0080 0158 3928 01
BIC: PBNKDEFFXXX

3. Meisterschaft

Der Trackfusion Cup besteht aus 7 Veranstaltungen.

3.1 Terminkalender

12.11.2026	Nürburgring	GP- Strecke
26.11.2026	Red-Bull Ring	GP- Strecke
10.12.2026	Silverstone Circuit	GP- Strecke
14.01.2027	Circuit of the Americas	GP- Strecke
28.01.2027	Hockenheimring	GP- Strecke
11.02.2027	Road Atlanta	Full Course
25.02.2027	Watkins Glen International	Cup

3.2 Zeitplan

Die Fahrerbesprechung findet in den 10 Minuten zwischen Freiem Training und dem Qualifying auf dem Trackfusion Discord Server statt

Start	Ende	Session	Dauer
18:30	19:00	Freies Training	30 Minuten
19:10	19:25	Qualifying	15 Minuten
19:25	19:30	Gridding	5 Minuten
19:30	19:55	Rennen 1	25 Minuten
20:00	20:05	Gridding	5 Minuten
20:05	20:30	Rennen 2	25 Minuten

3.3 Maximale Anzahl an Teilnehmern

Es sind maximal 30 Teilnehmer zugelassen

3.4 Durchführung der Wettbewerbe

Die Läufe der Meisterschaft werden ausschließlich online durchgeführt.

a) Training

Vor jeder Veranstaltung wird den Teilnehmern der Serie am Wochenende (Samstag/Sonntag) sowie am Tag vor der Veranstaltung jeweils ein offizieller Trainingsserver pro Tag über die Dauer von 4 Stunden zur Verfügung gestellt. Bestandteil jeder Veranstaltung ist ein freies Training.

Sämtliche Trainingszeiten sind ausgenommen von der Sportrechtlichen Überwachung durch eine Rennleitung. Der Serienausschreiber behält sich aber das Recht vor bei unsportlichen Verstößen (Beleidigungen o. ä.) Strafen gegen eingeschriebene Teilnehmer auszusprechen.

b) Qualifikation

Bestandteil jeder Veranstaltung ist ein Zeittraining (Qualifying), dessen Ergebnis die Startaufstellung für Rennen 1 bestimmt.

c) Rennstart

Der Rennstart erfolgt stehend auf das allgemeine iRacing Startsignal. Es liegt im Ermessen des Race Director unter besonderen Umständen, einen Start hinter dem Safety Car zu veranlassen.

d) Rennen

Bestandteil jeder Veranstaltung sind drei Rennen. Die Startaufstellung von Rennen 1 ist das Resultat des Zeittrainings.

Die Startaufstellung für Rennen 2 ergibt sich aus dem vorläufigen Ergebnis von Rennen 1, Zeitstrafen der Race Control oder Ergebnisse von Incident Reports, finden hier noch keine Anwendung.

Die Startaufstellung für Rennen 3 ergibt sich aus dem vorläufigen Ergebnis von Rennen 2, Zeitstrafen der Race Control oder Ergebnisse von Incident Reports, finden hier noch keine Anwendung. Dabei starten die ersten Zehn (10) Platzierungen in umgekehrter Reihenfolge.

e) Rennkommission

Rennleitung wird bei Protesten eingeschaltet. Die integrierte Rennleitung von Iracing wird während des Rennens handeln.

f) Fahrhilfen und Schadensmodell

automatische Kupplung und Schaltung **deaktiviert**

Schaden **100%**

Reifenverschleiß **aktiv**

Benzinverbrauch **aktiv**

4. Verhalten auf der Strecke

4.1 Kollisionsabfrage

Für die Entscheidungen der Rennleitung ist ausschließlich die Kollisionsabfrage der Simulation ursächlich. Dies schließt Ghost Kontakte und Kontakte in der Boxengasse ebenso mit ein.

4.2 ESC-Verbot und Gebot

In der ASRC Clubsport Serie ist die Wiederaufnahme eines Rennens nach Nutzung der ESC-Taste unter Einhaltung einer Mindestwartezeit, die sogenannte „Towing Time“ erlaubt. Diese ist abhängig von der Position auf der Rennstrecke.

4.3 Antreten von Strafen

Bei ausgesprochenen Strafen während des Rennens ist ggf. den Anweisungen der Simulation Folge zu leisten.

4.4 Fast Repair

In der ASRC Clubsport Serie steht pro Wertungslauf jedem Teilnehmer ein (1) Fast Repair zur Verfügung.

5. Zugelassene Fahrzeuge

GT3 Fahrzeuge:

Acura NSX GT3 Evo 22

Aston Martin Vantage GT3 EVO
Audi R8 LMS EVO II GT3
BMW M4 GT3 EVO
Chevrolet Corvette Z06 GT3.R
Ferrari 296 GT3
Ford Mustang GT3
Lamborghini Huracan GT3 EVO
McLaren 720S GT3 EVO
Mercedes-Benz AMG GT3 (2020)
Porsche 911 GT3 R (992)

Für den BMW M2 wird immer die aktuelle Version hergenommen

6. Wertung und Preise

6.1 Wertung

Die Punkte nach Abschluss des Rennens lässt sich wie folgt berechnen:

Formel:

$$\frac{\text{Starter in der Klasse minus Plazierung in der Klasse}}{\text{Starter in der Klasse}} \times 10 + 1$$

Ergebnisse können unter der Trackfusion.de Webseite eingesehen werden.

6.2 Preise

Zum Serienabschluss erhalten die Plätze 1, 2 und 3 einen Pokal.